

Anlage 11

zur Vereinbarung zur Optimierung der Versorgung von Typ 1- und Typ 2-Diabetikern
im Rahmen strukturierter Behandlungsprogramme nach § 137 f SGB V

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 1 (ambulanter Sektor)

Versorgungsebenen der gemäß der jeweils vertraglich vereinbarten
Strukturqualität (nur Einfachnennung möglich)

A = Diabetologisch besonders qualifizierter Arzt/Einrichtung gemäß den
Anforderungen an die Strukturqualität

B = Vertraglich eingebundener Hausarzt gemäß § 73 (in Ausnahmefällen, bitte
teilnehmenden diabetologisch qualifizierten Kooperationspartner angeben)

C = Diabetologisch besonders qualifizierter Kinderarzt/Einrichtung

Folgende besonderen Fachkenntnisse teilnehmender diabetologisch besonders qualifizierter
Ärzte/Einrichtungen müssen in einer gesonderten Spalte ausgewiesen werden:

- zur Dauerbehandlung von Patienten mit Insulinpumpentherapie
- für die Behandlung von Patienten mit Diabetischem Fußsyndrom
- für die Behandlung von schwangeren Frauen mit Diabetes mellitus Typ 1

In der Spalte Schulungsberechtigung (Mehrfachbenennungen möglich)

1 = Behandlungs- und Schulungsprogramm mit intensivierter Insulintherapie (Jörgens, Grüßer et al.)

2 = Diabetes bei Jugendlichen: ein Schulungsprogramm (Lange et al.)

3 = Diabetes bei Kindern: ein Behandlungs- und Schulungsprogramm (Hürter et al.)

4 = Strukturiertes Hypertonie Therapie- und Schulungsprogramm (Grüßer, Jörgens et al.)

5 = Strukturiertes Hypertonie Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP; Sawicki et al.)

6 = Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin)

LAN R	BSNR	Anrede	Titel	Name	Vorname	Praxisname	Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Tel-Nr.	Koordinierender Arzt (A, B oder C)	Beginn der Teilnahme	Ende der Teilnahme	Schulungsberechtigung*	Behandlung von Schwangeren	Insulinpumpentherapie	Spezialisierte Behandlung des Diabetischen Fußes

Hinweise

Im Verzeichnis sind die koordinierenden Ärzte durch Ankreuzen in der Spalte „Koord. Ärzte“ zu markieren.

Das Verzeichnis ist zunächst nach Koord. Ärzten/Nicht-koord. Ärzten, sodann nach Beginn der Teilnahme zu sortieren.

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 1 (stationärer Sektor)

Versorgungsebenen der gemäß der jeweils vertraglich vereinbarten Strukturqualität (nur Einfachnennung möglich)

A = Diabetologisch besonders qualifizierter Arzt/Einrichtung

B = Diabetologisch besonders qualifizierter Kinderarzt/Einrichtung

Folgende besonderen Fachkenntnisse teilnehmender diabetologisch besonders qualifizierter Ärzte/Einrichtungen müssen in einer gesonderten Spalte ausgewiesen werden:

- zur Dauerbehandlung von Patienten mit Insulinpumpentherapie
- für die Behandlung von schwangeren Frauen mit Diabetes mellitus Typ 1
- für die Behandlung von Patienten mit Diabetischem Fußsyndrom

In der Spalte Schulungsberechtigung (Mehrfachbenennungen möglich)

1 = Behandlungs- und Schulungsprogramm mit intensivierter Insulintherapie (Jörgens, Grüßer et al.)

2 = Diabetes bei Jugendlichen: ein Schulungsprogramm (Lange et al.)

3 = Diabetes bei Kindern: ein Behandlungs- und Schulungsprogramm (Hürter et al.)

4 = Strukturiertes Hypertonie Therapie- und Schulungsprogramm (Grüßer, Jörgens et al.)

5 = Strukturiertes Hypertonie Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP; Sawicki et al.)

6 = Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin)

Krankenhaus-Nr.	Name des Krankenhauses.	Ggf. Träger des Krankenhauses	Name des diabetologisch besonders qualifizierten Arztes	Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Telefon-Nr.	Beginn der Teilnahme	Ende der Teilnahme	Schulungsberechtigung*	Behandlung von Schwangeren	Insulinpumpentherapie	Spezialisierte Behandlung des Diabetischen Fußes

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 2 (ambulanter Sektor)

Versorgungsebenen (nur Einfachnennung möglich)

A 1 = Vertraglich eingebundener Hausarzt gemäß §73 (1. Ebene)

A 2 = Vertraglich eingebundener fachärztlich tätiger Internist, der gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität diabetologisch qualifiziert ist (1. Ebene, Ausnahmefälle)

B = Diabetologisch qualifizierter Arzt gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität, der in die 2. Vertragsebene vertraglich eingebunden ist

Berechtigungen (Mehrfachnennungen möglich)

01 = Teilnahme am Strukturierten Behandlungsprogramm als koordinierender Arzt/Leistungserbringer

02 = Teilnahme am Strukturierten Behandlungsprogramm als nicht koordinierender besonders qualifizierter Arzt/Leistungserbringer

04 = Schulungsprogramm für Typ 2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen

05 = MEDIAS 2 (Mehr Diabetes-Selbstmanagement für Typ 2)

06 = Schulungsprogramm für Typ2-Diabetiker, die Insulin spritzen

07 = Schulungsprogramm für Typ2-Diabetiker, die Normalinsulin spritzen

09 = LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung

10 = Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierete Insulintherapie bzw. Diabetes Teaching and Treatment Program (DTTP)

13 = Das strukturierte Hypertonie-Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP)

14 = Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie

15 = Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin)

20 = Diabetes & Verhalten, Schulungsprogramm für Menschen mit Typ 2-Diabetes, die Insulin spritzen

21 = DiSko-Schulung (DiSko: wie Diabetiker zum Sport kommen)

22 = Blutglukosewahrnehmungstraining (BGAT) III – deutsche Version

23 = HyPOS

25 = SGS (Strukturiertes Geriatisches Schulungsprogramm)

30 = MEDIAS 2 ICT

33 = Bewegung und Sport bei Diabetes

34 = Behandlung Insulinpumpentherapie

35 = Behandlung Diabetisches Fußsyndrom

* Bei Ärzten mit Mehrfachnennungen zu Versorgungsebenen und Berechtigungen sind diese in einer Zeile der Tabelle vorzunehmen. Als Trennzeichen ist ein Semikolon zu verwenden.

Änderungen der Versorgungsebenen und/oder Berechtigungen eines Arztes sind durch die Beendigung des bisherigen Teilnahmezeitraums und Eröffnung eines neuen Teilnahmezeitraums zu kennzeichnen.

Der beendete Teilnahmezeitraum beinhaltet dabei die bisherige Versorgungsebenen-/Berechtigungs-Kombination. Der neue Teilnahmezeitraum beinhaltet die Änderungen, die entweder in ergänzten oder entfallenen Versorgungsebenen und/oder Berechtigungen bestehen.

LA NR	BSN R	Anrede	Titel	Name	Vorname	Praxisname	Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Telefon	koord.Arzt	Versorgungsebene	Beginn der Teilnahme	Ende der Teilnahme	Berechtigung	Spezialisierte Behandlung des Diabetischer Fußes

7. Änderungsvereinbarung vom 29.08.2017 zur Vereinbarung zur Optimierung der Versorgung von Typ 1- und Typ 2-Diabetikern im Rahmen strukturierter Behandlungsprogramme nach § 137f SGB V in der Region Westfalen-Lippe

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 2 (stationärer Sektor)

Versorgungsebenen der gemäß der jeweils vertraglich vereinbarten Strukturqualität (nur Einfachnennung möglich)

A = Diabetologisch besonders qualifizierter Arzt/Einrichtung

B = Sonstige Qualifikation nach Anlage Strukturqualität

In der Spalte Schulungsberechtigung (Mehrfachbenennungen möglich)

1 = Behandlungs- und Schulungsprogramm mit intensivierter Insulintherapie

2 = Schulung von Typ 2-Diabetikern mit Insulinbehandlung

3 = Schulung von Typ 2-Diabetikern mit Normalinsulinbehandlung

4 = Schulung von Typ 2-Diabetikern ohne Insulinbehandlung

5 = Strukturiertes Therapie- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie

6 = Strukturiertes Hypertonie Behandlungs- und Schulungsprogramm

7 = Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM

8 = Medias2-Schulung für Typ 2-Diabetiker (Kulzer-B.)

Krankenhaus-Nr.	Name des Krankenhauses.	Ggf. Träger des Krankenhauses	Name des diabetologisch besonders qualifizierten Arztes	Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Telefon-Nr.	Beginn der Teilnahme	Ende der Teilnahme	Schulungsberechtigung*	Spezialisierte Behandlung des Diabetischen Fußes